DE104447

Patent number:

DE104447

Publication date:

0000-00-00

Inventor: Applicant:

Classification:

A47C20/04; A47C23/00; A47C20/00; A47C23/00;

international:european:

A47C20/04C; A47C23/00A

Application number:

DED104447 00000000

Priority number(s):

Report a data error here

Abstract not available for DE104447

Data supplied from the esp@cenet database - Worldwide



PATENTSCHRIFT

— № 104447 —

KLASSE 34: HAUSWRITHSCHAFTLICHE GERÄTHE.

CARL ZIENAU IN MAGDEBURG-SUDENBURG.

Sprungfedern-Matratze mit einem aus einzelnen Platten bestehenden Oberboden.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 21. August 1898 ab.

Vorliegende Erfindung betrifft eine Sprungfedern-Matratze mit einem aus einzelnen Platten bestehenden Oberboden und mit stabförmiger Geradführung, dessen Sprungfedern jedoch beliebig gespannt und zusammengedrückt werden können, wodurch die Matratze die verschiedensten Formen und Einbuchtungen erhält. So kommt es bei Kranken z. B. sehn häufig vor, dass bestimmte Körpertheile während des Liegens nicht gedrückt werden dürsen. Dieses wird dadurch erreicht, dass die Sprungfedern an diesen Stellen der Matratze heruntergeschraubt werden, und kann dann zweckmäsig diese entstandene Einbuchtung mit weichen Kissen, Lustkissen oder dergl. ausgefüllt werden.

Auf beiliegender Zeichnung ist in Fig. 1 ein Langsschnitt, in Fig. 2 ein Einsatzstück und in Fig. 3 eine Draufsicht der Matratze dargestellt. Die Sprungfeder c liegt zwischen der Platte a und der mit der stabförmigen Geradführung b versehenen Scheibe d. Die stabförmige Geradführung ist am unteren Theil mit Gewinde und Mutter versehen, durch welche die Sprungfedern beliebig gespannt bezw. zusammengedrückt werden können.

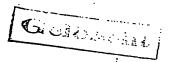
PATENT-ANSPRUCH:

Eine Sprungfedern-Matratze mit einem aus einzelnen Platten bestehenden Oberboden und mit stabförmiger Geradführung, dadurch gekennzeichnet, dass die Sprungfedern beliebig gespannt bezw. zusammengedrückt werden können, zum Zwecke, der Matratze beliebige Formveränderungen, Einbuchtungen etc. für Kranken- und andere Zwecke zu geben.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

BERLIN. GEDRUCKT IN DER REICHSDRUCKEREI

Gigentifum Ses Fluisselleffon



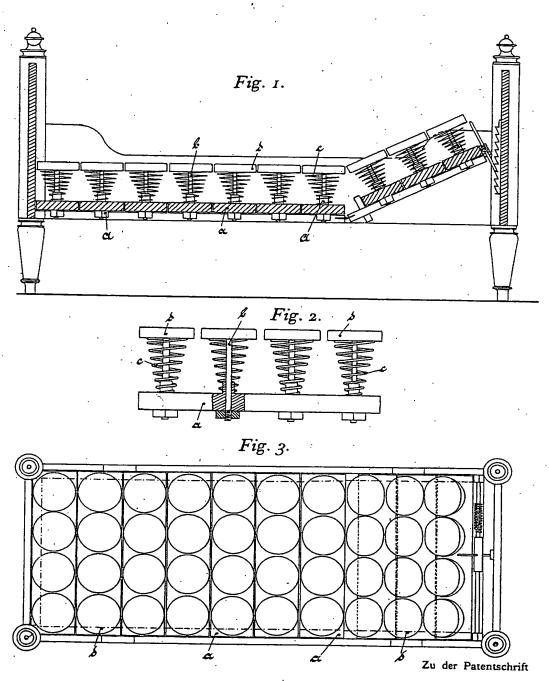
№ 104447 — KLASSE 34

AUSGEGEBEN DEN 15. JULI 1899.

Cheliose Mito

CARL ZIENAU IN MAGDEBURG-SUDENBURG.

Sprungfedern-Matratze mit einem aus einzelnen Platten bestehenden Oberboden.



№ 104447.

PHOTOGR. DRUCK DER REICHSDRUCKEREL